

Fazit aus dem : Ersten Deutschen Kinder- und Jugendsportbericht

(2003 Schmidt/ Hartmann-Tews/ Brettschneider Verlag Karl Hoffmann, 73614 Schondorf)

Modernisierungstrends (Vgl. historische und demographische Entwicklung)

- 80 -85% leben in Familienkonstellationen
- 60% der Haushalte im Bundesschnitt; bis zu 80% in Ballungsräumen ohne Kinder (statistisches Bundesamt 1998/Essener Kinderbericht 1999)
- am nachhaltigsten ist die Anzahl alleinerziehender Eltern angewachsen
- Individualisierungstendenzen, mit denen eine Lockerung der sozial und kulturellen Beziehung einhergeht
- der traditionelle Zusammenhang von Nachbarschaft, Verwandtschaft und Familie nimmt immer mehr ab
- Rund 40% alleinerziehender Mütter leben unter der Sozialhilfeschwelle
- traditionelle Erziehung, bei der sich die Kinder nach den Willen der Eltern zu richten haben, wird nur noch von 3% befürwortet
- zunehmend positiver, kindzentrierter Erziehungsstil, wobei sich die **Kommunikation** als „Aushandeln“ gegenseitiger Bedürfnisse beschreiben lässt - Resultat „jene brauchbare Selbstständigkeit“, deren Eltern sich gerne rühmen ...

Bedeutung des Kinderspiels

- „Das Spiel ist die **existentielle Grundlage der Kindheit**“ (Rüssel 1965)

Neue Problemzonen modernen Kinderlebens

- der Essener Kinderbericht (1999) verdeutlicht in der Trendanalyse, dass alle Befunde leicht ansteigen, **d.h. die körperlichen Beeinträchtigungen nehmen im Durchschnitt leicht zu ...**
- an zweiter Stelle der Befundhäufigkeit stehen **Störungen motorischer Fähigkeiten im Bereich der Feinmotorik** (Auge- Hand- Koordination) sowie im Bereich der **Ganzkörpermotorik** (körperliche Geschicklichkeit und koordinative Leistungen).
- „ der Sportpädagoge Kurz (1993) sieht die Folgen des Bewegungsmangels in Symptomen am aktiven und passiven Bewegungsapparat, am Herz- Kreislauf-System und am Leistungsstoffwechsel sowie an Symptomen in der in der Bewegungskoordination. **Das einfache Motto lautet: Was nicht belastet wird, kann sich nicht entwickeln.**

Fazit

- die Analysen zeigen, dass in Zeiten der Modernisierung andere und vielfältigere Anforderungen an Kinder gestellt werden ...
- Kinder suchen nach wie vor die Nähe ihrer Freunde und wollen mit ihnen draußen spielen und sich bewegen
- diese eigenständige Sozialwelt ist trotz zunehmender Terminisierung weiterhin ein zentraler, **unverzichtbarer Ort der Entwicklung von Autonomie und Kompetenz**